An die Einigungsstelle für Wettbewerbsstreitigkeiten bei der IHK für München und Oberbayern - Geschäftsstelle -Max-Joseph-Str. 2 80333 München

ANTRAG
Firma mit Anschrift
- Antragsteller(in) -
g e g e n
Antragsgegner mit Anschrift
- Antragsgegner(in)
auf Einleitung eines Einigungsverfahrens gemäß § 15 UWG.
Die/Der Antragsteller(in) bittet,
a) die/den Antragsgegner(in) vor die gesetzliche Einigungsstelle gemäß § 15 UWG zwecks Herbeiführung eines gütlichen Ausgleichs hinsichtlich der nachfolgend dargestellten Wettbewerbsstreitigkeiten zu laden,
b) das persönliche Erscheinen des/der Antragsgegners(in) anzuordnen.
Begründung:
Die Antragstellerin hat von dem Antragsgegner die in der Anlage beigefügte Abmahnung erhalten. Die Antragstellerin ist der Auffassung, dass die beanstandete Werbung keinen wettbewerbsrechtlichen Verstoß darstellt und die Abmahnung daher zu Unrecht ergangen ist.
ggf. weitere Begründung anführen und/oder weitere Beweismitte vorlegen!.
Unterschrift